# Allgemeine Geschäftsbedingungen Reisewelt Dorfner GmbH

**Vorbemerkung**
Lieber Reisekunde, bitte schenken Sie den nachstehenden Informationen Ihre Aufmerksamkeit. Hierzu einige Erläuterungen zu wichtigen nachfolgend regelmäßig verwendeten Begriffen:
**Veranstalter:** Wer - mindestens - zwei im Voraus bestimmte einzelne Reiseleistungen als Gesamtheit anbietet (§ 651a BGB), z.B. Hotel und Flug in einer im Voraus bestimmten Bündelung. Vertragspartner werden der Reisende und der Veranstalter der Reise. Es ist ein Sicherungsschein zu erteilen (§ 651k BGB). Das Reisebüro kann - eher ausnahmsweise - auch Veranstalter der Reise sein.
**Vermittler:** Derjenige, der die Reiseleistungen zwischen dem Reisenden und dem Veranstalter / Leistungsträger der Reise vermittelt (§§ 675, 631 BGB). Das Reisebüro ist in der Regel Vermittler der Reise.
**Leistungsträger:** Derjenige, der über ein Vertragsverhältnis eine einzelne touristische Leistung erbringt, also z.B. das Hotel, die Fluggesellschaft etc., die wir für ihn vermittelt haben.
**Reisevertragsrecht:** Das Verbraucherschutzrecht nach § 651a ff. BGB bei der Anbahnung und Durchführung einer (Pauschal-) Reise. Regelt das Verhältnis zwischen dem Reisenden und dem Veranstalter der Reise.
**Verbundene Reiseleistungen**: liegen vor, wenn der Reisende über einen Vermittler zwei verschiedene Leistungen für dieselbe Reise bucht, jedoch separate Verträge mit den jeweiligen Leistungsträgen entstehen, bei einem Kontakt mit dem Reisevermittler oder durch Vertragsschluss innerhalb von 24 Stunden durch gezielte Vermittlung des Reisevermittlers. Sofern Sie einzelne Leistungen, wie zum Beispiel Beförderung oder Unterkunft separat buchen (einzeln oder in Form einer sog. verbundenen Reiseleistung), beachten Sie bitte auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Leistungsträgers. Soweit Sie eine Pauschalreise buchen, sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters zu beachten, bei dem Sie die Reise gebucht haben. Sofern Sie über unser Büro buchen, beachten Sie bitte diese Vermittlungsbedingungen. Die nachfolgenden Vermittlungsbedingungen gelten für unsere Vermittlungsleistungen.

**§1 Geltungsbereich**
Die folgenden Bedingungen regeln ausschließlich das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen als Kunden und dem Reisebüro als Vermittler der Reiseleistungen. Sie ergänzen die hierauf anwendbaren gesetzlichen Vorschriften der §§ 675, 631 ff. BGB und füllen diese aus. Mit Abschluss des Buchungsvorgangs beauftragt der Kunde das Reisebüro, eine Beförderungsleistung oder eine sonstige, mit der Durchführung einer Reise in Zusammenhang stehende Dienstleistung, die von einem dritten Reiseanbieter erbracht wird, zu vermitteln. Der Kunde ist an den Buchungsauftrag gebunden. Davon getrennt wird bei der Buchung ein Vertragsverhältnis mit dem Reiseveranstalter und den einzelnen Leistungsträgern (z.B. Fluggesellschaft, Hotel etc.) entstehen, das nicht in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reisebüros geregelt ist. Das Reisebüro weist alle Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Reisevertrag nicht mit dem Reisebüro, sondern stets mit dem jeweils angegebenen Reiseveranstalter oder Leistungsträger unter Berücksichtigung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Reiseveranstalters oder Leistungsträgers zustande kommt. Deren Allgemeine Geschäftsbedingungen werden vor Reisebuchung angezeigt und müssen durch den Kunden bestätigt werden. Um eine Buchung vornehmen zu können, muss der Kunde das 18. Lebensjahr vollendet haben und darf in seiner Geschäftsfähigkeit nicht beschränkt sein.

**§2 Vermittlung von Reisen und sonstigen Leistungen für Dritte**
2.1 Wir treten als Vermittler zwischen dem Veranstalter von (Pauschal-) Reisen sowie sonstigen Leistungsträgern von touristischen Leistungen und dem Kunden (Reisenden) auf und sind nicht als Vertragspartner an der Erbringung der Reiseleistung beteiligt. Unsere vertragliche Verpflichtung beschränkt sich daher auf die Vermittlung der angebotenen und vorhandenen Reisen oder Leistungen.
2.2 Die von uns, auch im Internet dargestellten Angebote, stellen kein verbindliches Vertragsangebot von uns oder des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers dar. Mit der Angabe seiner Daten und die Erteilung des Buchungsauftrags gibt der Kunde aber ein verbindliches Vertragsangebot ab. Das Vertragsverhältnis kommt zustande, wenn dem Kunden eine Annahmeerklärung zugeht. Eventuell von uns erklärte Empfangsbestätigungen (d.h. die bloße Bestätigung, den Vermittlungsauftrag erhalten zu haben), stellen keine Annahme des Angebotes dar. Der Vertrag mit dem Kunden kommt bei einer verfügbaren Reise oder Leistung mit dem Veranstalter oder Leistungserbringer zustande, wenn dieser die Annahme des Angebots des Kunden erklärt, was grundsätzlich durch Erteilung einer Reisebestätigung geschieht.
2.3 Wir übernehmen keinerlei Haftung für die Durchführung der gebuchten Reiseleistungen /Angebote und geben keine Zusicherungen für die Eignung oder Qualität der angebotenen Reiseleistungen/ Angebote. Verantwortlich dafür ist der jeweilige Veranstalter/ Leistungsträger, mit dem der Kunde den Vertrag schließt.
2.4 Die Bestätigung über die Annahme des Vermittlungsauftrages ist zu unterscheiden von der Buchungsbestätigung. Mit der Buchungsbestätigung bestätigt das Reisebüro lediglich die ordnungsgemäße Weiterleitung der durch den Kunden in Auftrag gegebenen Buchung an den jeweiligen Veranstalter. Die Bestätigung der Buchung bedeutet noch nicht, dass bereits ein Vertrag über die gebuchte Reiseleistung mit dem Veranstalter zustande gekommen ist.
2.5 Wir bieten dem Kunden sämtliche Reise-Leistungen verschiedenster Reiseveranstalter und Leistungsträger (z. B. bei Einzelreiseleistungen oder verbundene Reiseleistungen) ausschließlich zur Vermittlung als Reisevermittler, Vermittler verbundener Reiseleistungen oder Vermittler von Einzelreiseleistungen an.

**§3 Serviceentgelt, Vergütung des Reisebüros**
3.1 Für die Vermittlungsleistung des Reisebüros bei Pauschalreisen werden keine gesonderten Gebühren berechnet, da diese im Preis der vermittelten Reiseleistung bereits enthalten sind. Für nicht provisionsfähige Leistungen sind wir jedoch berechtigt, für unsere Leistungen eine gesonderte Vergütung von Ihnen zu verlangen. Der Kunde beauftragt uns im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages damit, ihn im Hinblick auf die Leistungen der Veranstalter bzw. Leistungsträger zu beraten und ihm diese zu vermitteln. Diese Serviceentgelte belaufen sich für die Vermittlung von innerdeutschen Flügen auf €19,- pro Ticket, bei innereuropäischen Flügen auf €29,- pro Ticket und bei internationalen sowie interkontinentalen Flügen auf €39,- pro Ticket. Für die Vermittlung von Fährtickets fallen pauschal €29,- an. Die Preise verstehen sich jeweils zzgl. der geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.
Die Serviceentgelte bei Firmenkunden obliegen der gesonderten, individuellen Firmenvereinbarung.
3.2 Das Serviceentgelt ist zusätzlich zu den Ansprüchen der Veranstalter bzw. Leistungsträger zu zahlen und sofort fällig.
3.3 Die Serviceentgelte werden im Falle einer Stornierung, Umbuchung oder Nichtinanspruchnahme nicht erstattet und enthalten nicht die Kosten, die seitens der Leistungsträger erhoben werden. Umbuchungs- und Stornierungsgebühren hängen vom jeweiligen Tarif ab, worüber Sie jedoch vor Buchungsabschluss unsererseits ausdrücklich informiert werden. Die Serviceentgelte sind auch bei Flugstreichungen oder Umbuchungen in Folge von Streik, Unwetter oder höherer Gewalt nicht erstattungsfähig, auch wenn durch den Leistungsträger ein kostenloser Rücktritt gewährt wird, da in diesen Fällen die Ticketausstellungskosten unberührt bleiben.

**§4 Einbeziehung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Veranstalter und Leistungsträger**
Für das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Veranstalter bzw. Leistungsträger gelten die dort vereinbarten Vertragsbedingungen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers bzw. deren Leistungsträger. Diese Vertragsbedingungen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) werden in den einzelnen Leistungsausschreibungen benannt und verfügbar gemacht. Darin können z. B. Zahlungsbedingungen, Bestimmungen über Fälligkeit, Haftung, Stornierung, Umbuchung und Rückzahlung sowie andere Rechte und Pflichten geregelt sein. Der Kunde ist verpflichtet sich bezüglich des genauen Inhalts der anwendbaren Vertragsbedingungen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in den angebotenen Informationsquellen, insbesondere soweit diese durch Wiedergabe auf einer Website angeboten werden, zu unterrichten. Auf die Unkenntnis ihm auf diesem Weg in zumutbarer Weise verfügbar gemachter Vertragsbedingungen und AGB kann sich der Kunde nicht berufen.

**§5 Reisepreis und Aufwendungsersatz, Aufrechnung**
5.1 Soweit wir Reise- oder sonstige Leistungen in Rechnung stellen und diesbezügliche Zahlungen einziehen, geschieht dies im Namen und für Rechnung des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers. Unberührt bleiben die Rechte zur Einziehung uns zustehender Serviceentgelte.
5.2 Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie sonstigen Regelungen des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers. Soweit wir Zahlungen für Veranstalter einer Pauschalreise entgegennehmen, so dürfen wir vor Ende der Reise erst nach Erteilung des Sicherungsscheines im Sinne von § 651 r Abs. 4 BGB Zahlungen auf den Reisepreis fordern und annehmen. Bei Vermittlung verbundener Reiseleistungen dürfen wir erst Zahlungen entgegennehmen, wenn wir für die nach § 651 w Abs. 3 BGB erforderliche Kundengeldabsicherung gesorgt und Ihnen den dazugehörigen Sicherungsschein ausgehändigt haben.
5.3 Auch im Falle des Rücktritts vom Reise- oder Beförderungsvertrag (Stornierung) kann das Reisebüro für den Kunden bereits verauslagte oder noch zu verauslagende Aufwendungen (Stornokosten) gegenüber dem Leistungsträger vom Kunden einfordern. Dieser Aufwendungsersatz kann sich auf den vollen Preis der Reiseleistung belaufen; er richtet sich im Übrigen nach den Allgemeinen Geschäfts- und Beförderungsbedingungen des betreffenden Leistungsträgers. Das Reisebüro ist nicht verpflichtet, Grund und Höhe der auf diese Weise an den Kunden weitergegebenen Rücktrittsentschädigung und Stornokosten zu prüfen. Es bleibt dem Kunden gegenüber dem Leistungsträger vorbehalten, den Nachweis zu führen, dass keine oder wesentlich geringerer Schäden als die vom Leistungsträger angegebene Stornopauschale entstanden ist.
5.4 Preisänderungen des Leistungsträgers unterliegen nicht unserem Einfluss. Wir sind berechtigt, eingetretene Tarifänderungen und zulässige Nachforderungen an Sie weiterzugeben, wenn wir mit entsprechenden Aufwendungen seitens der Leistungsträger belastet werden.
5.5 Aufwendungen, die dem Reisebüro nach Maßgabe vorstehender Ziffern 5.1 bis 5.4 entstehen, kann das Reisebüro auch ohne ausdrückliche Vereinbarung vom Kunden aus dem gesetzlichen Rechtsgrund des Aufwendungsersatzes ersetzt verlangen.
5.6 Dem Aufwendungsersatzanspruch kann der Kunde keine Ansprüche gegenüber dem vermittelten Leistungsträger, insbesondere aufgrund mangelhafter Erfüllung des vermittelten Reise- oder Beförderungsvertrages entgegenhalten, und zwar weder im Wege der Zurückhaltung, noch durch Aufrechnung. Dies gilt nicht, soweit das Reisebüro das Entstehen solcher Ansprüche durch eine schuldhafte Verletzung unserer eigenen Vertragspflichten verursacht oder mitverursacht hat oder dem Kunden gegenüber aus anderen Gründen für die geltend gemachten Gegenansprüche haftet.

**§6 Preis- und Leistungsänderungen**
Hinsichtlich möglicher Änderungen des Preises für die gebuchte Reiseleistung und etwaiger Änderungen der gebuchten Leistung, verweist das Reisebüro auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Veranstalters. Handelt es sich bei der gebuchten Reiseleistung um einen Linienflug, gelten zusätzlich die jeweiligen Beförderungs- und Tarifbestimmungen der Fluggesellschaft. Diese können auf Wunsch in dessen Büro eingesehen werden. Ergänzend hierzu gelten die international gültigen Bestimmungen des Abkommens zur Vereinheitlichung von Regeln über die Beförderung im internationalen Luftverkehr (Warschauer Abkommen).

**§7 Pflichten des Kunden / Weiterleitung von Mängelanzeigen**
7.1. Der Kunde ist verpflichtet, die ihm von uns übergebenen Vertrags- und Reiseunterlagen des vermittelten Reiseveranstalters / Leistungsträgers, insbesondere Buchungsbestätigungen, Flugscheine, Hotelgutscheine, Visa, Versicherungsscheine und sonstige Reiseunterlagen, auf Richtigkeit und Vollständigkeit, insbesondere auf die Übereinstimmung mit der Buchung und dem Vermittlungsauftrag, zu überprüfen. Sie sind verpflichtet, uns erkennbare Fehler, Abweichungen, fehlende Unterlagen oder sonstige Unstimmigkeiten unverzüglich zu unterrichten. Kommen Sie dieser Pflicht nicht nach, so kann eine Schadensersatzverpflichtung unsererseits eines hieraus Ihnen entstehenden Schadens nach den gesetzlichen Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht (§ 254 BGB) eingeschränkt oder ganz ausgeschlossen sein. Eine Schadensersatzverpflichtung unsererseits entfällt vollständig, wenn die hier bezeichneten Umstände für uns nicht erkennbar waren und wir diese nicht zu vertreten haben.
7.2 Ebenfalls sind sonstige Mängel unserer Vermittlungsleistung uns gegenüber unverzüglich anzuzeigen. Uns ist Gelegenheit zur Abhilfe zu geben. Unterbleibt diese Anzeige schuldhaft, entfallen jedwede Ansprüche des Kunden aus dem Vermittlungsvertrag, soweit eine zumutbare Abhilfe durch uns möglich gewesen wäre. Unberührt bleiben Ansprüche aus deliktischer Haftung.
7.3 Wir gelten als vom Reiseveranstalter bevollmächtigt, Mängelanzeigen sowie andere Erklärungen des Reisenden bzgl. der Erbringung der Reiseleistungen entgegenzunehmen und werden diesen unverzüglich von Ihren Mängelanzeigen und Erklärungen in Kenntnis zu setzen. Zur Prüfung der Mängelanzeige auf Richtigkeit oder einer Beratung bzgl. etwaiger Ansprüche sind wir weder verpflichtet noch berechtigt.

**§8 Bezahlung**
8.1 Soweit das Reisebüro Reiseleistungen in Rechnung stellt und Rechnungen einzieht, geschieht dies im Namen und für Rechnung des jeweiligen Leistungsträgers. Flüge sind bei Annahme des Buchungsauftrages unverzüglich nach Erhalt der Rechnung vollständig zu bezahlen. Für Pauschalreisen deren Reisebeginn mehr als 4 Wochen in der Zukunft liegt ist eine Anzahlung laut Rechnung zu leisten mit entsprechender Restzahlung vier Wochen vor Reiseantritt. Das Reisebüro behält sich vor, unbezahlte Flüge und alle touristischen Leistungen zu stornieren und damit verbundene Gebühren an den Kunden weiterzuleiten. Vor Erhalt der vollständigen Zahlung besteht keinerlei Verpflichtung, Tickets, Bestätigungen, Voucher oder andere Reiseunterlagen auszustellen. Der Buchende / Teilnehmer / Reisende bleibt jedoch in jedem Fall weiter verpflichtet, die vereinbarten Beträge für die bestellten Reiseleistungen zu bezahlen.
8.2 Wir behalten uns vor, etwaige Rückbelastungsentgelte bei Kreditkartenzahlung oder bei Banklastschrift an den Kunden weiter zu berechnen.

**§9 Ausstellung und Versand von Flugtickets/Identität der ausführenden Fluggesellschaften bei gebuchten Flugleistungen**
9.1 Grundsätzlich werden Flugtickets unmittelbar nach Buchung ausgestellt und spätestens 10 Tage vor Abflug, entsprechend der gewählten Versandart an den Reisenden zugestellt. Wir weisen darauf hin, dass ab Ausstellung im Falle einer Stornierung oder eines Umbuchungswunsches des Reisenden, durch den Anbieter Storno-/Umbuchungsgebühren in Höhe von bis zu 100% des Reisepreises anfallen können. Ein rechtlicher Anspruch auf Aushändigung besteht erst zum Abflugtag. Der Reisende hat zu beachten, dass nach Ausstellung der Tickets im Falle einer Stornierung/Umbuchung zuzüglich zu den von den Anbietern ggf. erhobenen Storno-/Umbuchungsgebühren eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von €30,- durch uns erhoben wird.
9.2 Sofern die Fluggesellschaft anstelle eines Tickets in Papierform ein elektronisches Ticket („E-Ticket“) anbietet, wird im Regelfall ein elektronischer Buchungscode in Textform (meist per E-Mail) übermittelt. Dieser ist vom Reisenden beim Check-In zusammen mit einem Identifikationsdokument (Personalausweis bzw. Reisepass) vorzulegen.
9.3 Gemäß der EU-Verordnung VO 2111/05 weisen wir hiermit auf die Verpflichtung des

# Allgemeine Geschäftsbedingungen Reisewelt Dorfner GmbH

Reisevermittlers hin, den Reisenden über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Wir verweisen insoweit auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, informieren wir Sie vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden wir sicherstellen, dass Ihnen die Informationen hierüber so rasch wie möglich zugehen. Dies gilt auch für jede etwaige Änderung bei den die Flugleistung ausführenden Fluggesellschaften.

9.4 Bei der Vermittlung eines Flugscheins einer Linienfluggesellschaft wird das Reisebüro ausschließlich als Vermittler eines Beförderungsvertrages tätig. Als Vermittler erbringt es keine eigene Beförderungsleistung und haftet daher nicht für die ordnungsgemäße Durchführung der Beförderungsleistung von Linienfluggesellschaft im Sinne eines Luftfrachtführers.

9.5 Als buchende Agentur wird das Reisebüro vom Leistungsträger in der Regel mit den Kosten der gebuchten Beförderung belastet. Insoweit ist es dem Kunden gegenüber zum Inkasso des Beförderungspreises für den Leistungsträger verpflichtet und berechtigt, diesen im eigenen Namen gerichtlich oder außergerichtlich geltend zu machen.

9.6 Für das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Leistungsträger gelten dessen Allgemeine Beförderungsbedingungen, sowie bei Flugleistungen die gesetzlichen Bestimmungen des deutschen Luftverkehrsgesetzes für inländische Flüge und, soweit auf den jeweiligen Flug anwendbar, die Vorschriften des Montrealer Übereinkommens.

**§10 Versicherungen**

Wir weisen auf die Möglichkeit und etwaige Notwendigkeit des Abschlusses von geeigneten Versicherungen hin, insbesondere einer Reiserücktrittskostenversicherung, einer Reiseabbruchversicherung, einer Reisehaftpflichtversicherung und einer Reisekranken- und Unfallversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit. So wie wir Ihnen Reiseversicherungen anbieten, handelt es sich diesbezüglich nur um eine Vermittlungsleistung. Der Versicherungsvertrag kommt ausschließlich zwischen dem Kunden und dem angegebenen Reiseversicherer zustande. Ansprüche können nur direkt gegenüber dem Versicherer geltend gemacht werden. Die Versicherungsbedingungen und Obliegenheiten aus dem Versicherungsvertrag wollen Sie bitte beachten. Die Prämien für Versicherungen sind nicht Bestandteil des Reisepreises und sind mit Abschluss der Versicherung sofort zur Zahlung fällig. Von Versicherungsverträgen kann auch nicht zurückgetreten werden. Die Prüfung der Notwendigkeit des Abschlusses und der Eignung einer der genannten oder weiteren Versicherungen obliegt ausschließlich dem Kunden.

**§11 Stornierungen**

Bei Stornierung der vermittelten Reiseleistung gelten grundsätzlich die Rücktrittsbedingungen des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers. Nach diesen Bedingungen richten sich auch die anfallenden Stornogebühren. Im Falle einer Stornierung der Reise durch den Kunden oder durch Absage des Reiseveranstalters oder Leistungsträgers (bspw. Flugstreichungen, Hotelschließungen, Reiseabsagen durch höhere Gewalt, Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, Stornierung gegen Gutschein etc.) kann das Reisebüro zusätzlich zu etwaigen Stornogebühren aus dem Reisevertrag eine **Abwicklungspauschale** berechnen:

11.1 Diese Pauschale beläuft sich bei **Flugpauschalreisen, Nur-Hotel-Buchungen, Unterkünften, Rundreisen, Kreuzfahrten** auf je 49,- Euro pro Buchung.

11.2 Für **Flugtickets** fallen bei Vollerstattung durch die Airline je 45,- Euro pro Ticket zzgl. 35,- angefallene Gebühren für Ticketausstellung und Erstattung an.

11.3 Bei **Mietwagen** werden je 39,- Euro in Rechnung gestellt.

11.4 Für **individuelle Bausteinreisen** werden 89,- Euro für das Landarrangement erhoben. Flugan- und Abreise, sowie Mietwägen werden separat lt. §11.2 und §11.4 berechnet.

11.5 Bei **Parkplätzen** beläuft sich die Pauschale je auf 15,- Euro.

11.6 Stornierungen im Rahmen von **„Flex-Tarifen“** werden mit 79,- Euro berechnet.

**§12 Umbuchungen**

Bei Umbuchung der vermittelten Reiseleistung gelten grundsätzlich die Umbuchungsbedingungen des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers. Nach diesen Bedingungen richten sich auch die anfallenden Umbuchungsgebühren. Im Falle einer Umbuchung der Reise durch den Kunden kann das Reisebüro zusätzlich zu etwaigen Umbuchungsgebühren des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers eine **Umbuchungspauschale** berechnen.

Diese fällt auch dann an, wenn sich Einreisebestimmungen bzw. Impfbestimmungen aufgrund einer Epidemie oder Pandemie ändern. Die von der Reisewelt Dorfner GmbH erhobenen **Umbuchungspauschalen** gliedern sich wie folgt:

12.1 Die Bearbeitungspauschale für die Umbuchung von **Flügen** beläuft sich auf je € 35,- pro Ticket zzgl. €25,- angefallene Gebühren für die Ticketumschreibung seitens des Veranstalters. Die unter §3.1 aufgeführten Gebühren, sowie eventuell anfallende Umbuchungsgebühren oder Tarifaufzahlungen seitens der Fluggesellschaft bleiben hiervon unberührt.

12.2 Bei Umbuchungen von **Flugpauschalreisen**, **Kreuzfahrten** und **Rundreisen,** sowie **Nur-Hotel** Buchungen und sonstigen Unterkünften berechnen wir € 50,-.

12.3 **Mietwagenbuchungen** können gegen Storno und Neubuchung umgebucht werden. Hier greift § 11.3.

12.4 Für die Umbuchung von gebuchten **Parkplätzen** erlauben wir uns eine Umbuchungspauschale in Höhe von € 10,- zu berechnen.

12.5 Für die Umbuchung individuell erstellter **Bausteinreisen** werden € 89,- für das Landarrangement erhoben. Flugkosten, sowie Mietwägen und Parkplätze werden gesondert nach §11.4und §11.5 berechnet.

12.6 Für **Namensänderungen** und **Namenskorrekturen** berechnen wir je € 25,-

Von den unsererseits erhobenen Umbuchungspauschalen bleiben sämtliche Ansprüche der Reiseveranstalter, Leistungsträger und Fluggesellschaften unberührt und fallen zusätzlich gemäß der jeweiligen AGB an.

**§13 Einreisebestimmungen & sonstige Informationen**

13.1 Der Kunde ist grundsätzlich selbst dafür verantwortlich, dass für seine Person, die zur Durchführung der Reise erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind und sämtliche gesetzliche Bestimmungen, insbesondere die in- und ausländischen Ein- und Ausreisebestimmungen, Gesundheitsvorschriften, Zoll- und Devisenbestimmungen, Pass- und Visa- Bestimmungen, beachtet werden. Gleiches gilt für die Beschaffung erforderlicher Reisedokumente. Das Reisebüro weist darauf hin, dass von ihm erteilte Auskünfte bezüglich der vorstehenden Bestimmungen jederzeit durch die Behörden geändert werden können, weshalb für diese Auskünfte keine Haftung übernommen wird. Dem Kunden wird nahegelegt, selbst bei den zuständigen Ämtern und Institutionen Informationen einzuholen.

13.2 Eine entsprechende Aufklärungs- oder Informationspflicht besteht für uns nur dann, wenn besondere uns bekannte oder erkennbare Umstände einen ausdrücklichen Hinweis erforderlich machen und die entsprechenden Informationen (insbesondere bei Pauschalreisen) nicht bereits in den dem Kunden vorliegenden Leistungsbeschreibungen der Reiseveranstalter enthalten sind. Im Falle einer nach der vorstehenden Bestimmung begründeten Informationspflicht gehen wir ohne besondere Hinweise oder Kenntnis davon aus, dass der Kunde und seine Mitreisenden deutsche Staatsangehörige sind und keine persönlichen Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsbürgerschaft, Staatenlosigkeit) vorliegen. Entsprechende Hinweispflichten unsererseits beschränken sich auf die Erteilung von Auskünften aus oder von geeigneten Informationsquellen, insbesondere aus aktuellen, branchenüblichen Nachschlagewerken oder der Weitergabe von Informationen ausländischer Botschaften, Konsulate oder Tourismusämter. Insofern haben wir ohne ausdrückliche diesbezügliche Vereinbarungen keine spezielle Nachforschungspflicht. Wir können unsere Hinweispflicht auch dadurch erfüllen, dass wir den Kunden auf die Notwendigkeit einer eigenen, speziellen Nachfrage bei den in Betracht kommenden Informationsstellen verweisen.

13.3 Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend bezüglich der Information über Zollvorschriften, gesundheitspolizeiliche Einreisevorschriften sowie bezüglich gesundheitsprophylaktischer Vorsorgemaßnahmen durch den Kunden und seine Mitreisenden.

**§14 Reiseveranstalter- und Beförderungsbedingungen**

14.1 Für die Durchführung sowie die Bezahlung der vom Reisebüro lediglich vermittelten Reisedienstleistungen gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäfts- und Beförderungsbedingungen der jeweils genannten Leistungsträger, die dem Kunden im Rahmen des Buchungsvorgangs detailliert zur Kenntnis gelangen. Der Kunde kann bei telefonischen oder schriftlichen Buchungen auch auf die Möglichkeit verzichten, vom Inhalt dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorab Kenntnis zu nehmen, wenn er sich gleichwohl mit deren Geltung einverstanden erklärt, um unmittelbar den Vertrag über die Reisedienstleistungen verbindlich abzuschließen. Bei Flugbeförderungsleistungen gelten die jeweils von der zuständigen Verkehrsbehörde oder auf Grund von internationalen Übereinkommen erlassenen Beförderungsbedingungen und Tarife. Der Kunde ist verpflichtet sich bezüglich der genauen Inhalte der anwendbaren Vertragsbedingungen in den angebotenen Informationsquellen zu informieren, auch wenn diese durch Wiedergabe auf der jeweiligen Website angeboten werden. Der Kunden kann sich nicht auf Unkenntnis berufen, da ihm die Vertragsbedingungen inklusive der Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf diesem Weg in zumutbarer Weise zur Verfügung gestellt wurden.

14.2 Sofern es sich bei der gebuchten Reise um eine Individualreise nach den persönlichen Wünschen und Vorgaben des Kunden handelt, setzt sich diese aus den in der Buchungsbestätigung genannten Reisebausteinen (verbundene Reiseleistungen) des jeweiligen Reiseveranstalters bzw. Leistungsträgers zusammen, welche aus reiserechtlicher Sicht alle separat voneinander zu betrachten sind. Die Reisewelt Dorfner GmbH ist kein Reiseveranstalter im Sinne des §§ 651 BGB oder Flugfrachtführer und erbringt die Leistungen weder einzeln noch insgesamt in eigener Verantwortung. Die Reisewelt Dorfner GmbH vermittelt lediglich den Reisevertrag zwischen Ihnen und dem jeweiligen Veranstalter oder Leistungsträger und haftet einzig aufgrund eines Geschäftsbesorgungsvertrages gemäß §§ 675, 631 BGB für die eigene Tätigkeit als Handelsvertreter oder neutraler Handelsmakler nach § 84 bzw. § 93 HGB.

**§15 Haftung**

15.1 Wir haften nicht für den Vermittlungserfolg oder die Erbringung der Leistung selbst, sondern nur dafür, dass die Vermittlung mit der erforderlichen Sorgfalt vorgenommen wird. Bei der Erteilung von Hinweisen und Auskünften im Rahmen des Gesetzes haften wir für die sorgfältige Auswahl der Informationsquelle und die korrekte Weitergabe an den Kunden. Eine Haftung für die Richtigkeit erteilter Auskünfte besteht gemäß § 676 BGB nicht. Dies gilt nicht, wenn ein besonderer Auskunftsvertrag abgeschlossen wurde bzw. es eine ausdrückliche gesetzliche Informationspflicht besteht.

15.2 Wir sind in dem uns zumutbaren Umfang bemüht sicherzustellen, dass die auf der Website verfügbaren Informationen, Software und sonstigen Daten, insbesondere in Bezug auf Preise, Beschränkungen und Termine, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuell, vollständig und richtig sind.

15.3 Wir übernehmen keinerlei Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Zuverlässigkeit sowie Zulässigkeit von fremden Inhalten, es sei denn, es treffen uns diesbezüglich gesetzliche Haftungsgründe.

15.4 Wir haften nicht für den nicht von uns zu vertretenden Verlust, Untergang oder Beschädigung der Unterlagen im Zusammenhang mit der Versendung.

15.5 Die einzelnen Angaben zu den (Pauschal-) Reisen und Leistungen beruhen auf den Angaben der Veranstalter bzw. Leistungsträger. Diese stellen keine Zusicherung von unserer Seite dar. Sämtliche auf der Website präsentierten Leistungen sind nur begrenzt verfügbar. Wir haften nicht für die Verfügbarkeit einer Leistung zum Zeitpunkt der Buchung. Dies gilt nicht, soweit uns fehlerhafte oder unrichtige Angaben bekannt waren oder bei Anwendung handels- und branchenüblicher Sorgfalt bekannt sein mussten. Insoweit ist die Haftung von uns für das Kennen solcher Umstände jedoch auf Fälle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beschränkt.

15.6 Ohne ausdrückliche diesbezügliche Vereinbarung oder Zusicherung haftet das Reisebüro als Reisevermittler bezüglich der vermittelten Leistungen selbst nicht für Mängel der Leistungserbringung und Personen- oder Sachschäden, die dem Kunden im Zusammenhang mit der vermittelten Reiseleistung entstehen. Bei der Vermittlung mehrerer touristischer Hauptleistungen (entsprechend dem gesetzlichen Begriff der Pauschalreise) gilt dies nicht, soweit das Reisebüro gem. § 651a Abs. 2 BGB den Anschein begründet, die vorgesehenen Reiseleistungen in eigener Verantwortung zu erbringen.

**§ 16 Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucher-Schlichtungsstelle**

Wir sind nicht zur Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucher-Schlichtungsstelle verpflichtet und nehmen auch nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucher- Schlichtungsstelle teil.

**§17 Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung**

17.1 Etwaige Ansprüche wegen nicht vertragsmäßiger Erbringung der Reisevermittlungsleistung hat der Kunde unverzüglich nach Erhalt der Reisebestätigung anzuzeigen, spätestens jedoch nach Zugang der Reiseunterlagen.

17.2 Jedwede Ansprüche, gleich aus welchen Rechtsgrund verjähren nach einem Jahr. Die Verjährung beginnt mit dem Tag an dem die vermittelte Reiseleistung nach dem Vertrag mit dem Leistungsträger enden sollte. Während der Dauer von Anspruchsverhandlungen bleibt die Verjährung gehemmt, oder solange der Reisende bzw. das Reisebüro die Fortsetzung der Verhandlungen verweigern. Die Verjährung tritt frühestens drei Monate nach dem Ende der Hemmung ein. Ansprüche aus unerlaubter Handlung unterliegen der gesetzlichen Verjährungsfrist.

**§18 Datenschutz**

18.1 Wir sind datenschutzrechtlich verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke der Vertragsdurchführung gem. Art. 6 S. 1. Abs. 1 lit. b DS-GVO. Die personenbezogenen Daten der Kunden werden ausschließlich zur Durchführung und Abwicklung der Buchung verarbeitet. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen oder sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder der Kunde in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO eingewilligt hat.

18.2 Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden elektronisch erfasst, gespeichert, verarbeitet, an Leistungsträger übermittelt und genutzt, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist.

**§19 Schlussbestimmungen**

19.1 Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Reisenden und der Reisewelt Dorfner GmbH findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

19.2 Der Reisende kann die Reisewelt Dorfner GmbH nur an deren Sitz verklagen. Für Klagen der Reisewelt Dorfner GmbH gegen den Reisenden ist der Wohnsitz des Reisenden maßgeblich, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, oder gegen Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben. In diesen Fällen ist der Sitz der Reisewelt Dorfner GmbH maßgebend.

**§20 Salvatorische Klausel**

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des Reisevertrages zur Folge. Eine eventuelle Unwirksamkeit in den Geschäftsbedingungen führt nicht zur Unwirksamkeit der Übrigen.

**§21 Kontaktdaten**

Reisewelt Dorfner GmbH
Geschäftsführer: Thomas Dorfner
Burghauser Str. 1-3
D - 84503 Altötting
Telefon: +49 (0) 8671 5071449
Telefax: +49 (0) 8671 5076138
E-Mail: info@reisewelt-dorfner.de
Internet: www.reisewelt-dorfner.de
Eingetragen beim Registergericht AG
Traunstein unter HRB 28061
Stand: November 2023
**Copyright** ©2023, Reisewelt Dorfner GmbH